



Großer Andrang beim 8. Kindertag: Das LVZ-Maskottchen Schlingel war erneut einer der Stars bei den Jüngsten. Fotos: Frank Schmiedel

Schlingels großer Auftritt: Scannen Sie dieses Bild mit Ihrem Handy und sehen sie ein Video vom Kindertag. Wie's geht, steht auf Seite 1.



# Weltkindertag: 12 000 Besucher – und der Schlingel mittendrin

Hauptpreis der Schlingel-Rallye geht an Zweitklässler aus Gohlis

VON FRANK SCHMIEDEL

Zum 8. Kindertag sind am Sonntag stolze 12 000 Besucher gezählt worden. Das Kinder- und Familienfest, das zum Weltkindertag der Uno veranstaltet wird, war damit erneut ein Erfolg. Dabei sah es am Vormittag eher nach einem komplett verregneten Tag aus: Die Organisatoren reagierten rasch und verlagerten einen Großteil der Attraktionen von der Außenfläche in eine zusätzlich geöffnete Messehalle der Agra. Ab der frühen Mittagszeit kamen die Besucher dann in Strömen aufs Veranstaltungsgelände.

Dort konnten sie sich bei vielen sportlichen, kulturellen und kreativen Angeboten ausprobieren und gemeinsam Spaß haben. Dass der Kindertag mittlerweile auch einen Namen außerhalb Leipzigs hat, beweisen unter anderem Kathrin Herling mit Töchterchen Maya. „Wir kommen zwar ursprünglich aus der Region Leipzig, sind aber extra aus Bad Nauheim in Hessen hergefahren, um hier den Weltkin-

dertag zu feiern.“ So wurden sie auch Zeuge, als der Leipziger Sänger und Songwriter Yewanda seinen eigens komponierten Kindertagssong



E-Quad-Gewinner Paul.

„Sei dabei“ auf der Showbühne den begeisterten großen und kleinen Zuschauern zum allerersten Mal präsentierte.

Besonders gut kam der LVZ-Stand direkt vor der Haupthalle an, hier gab es Luftballons, Buttons und Briefmarken mit dem eigenen Foto von LVZ Post. Und natürlich auch den Schlingel. Dass die Kinder eine ganz besondere (Liebes-)Beziehung zum ihm haben, ist bekannt. Doch dass er sich vor kleinen Kuschelfans nur im Schneckentempo übers Veranstaltungsgelände bewegen kann, das ist durchaus neu. Das Maskottchen der Leipziger Volkszeitung wurde auf Schritt und Tritt geherzt und geknuddelt und war der Liebling der Massen. Dabei tumelten sich beispielsweise mit dem Messenmännchen, Pösi, Grüni,

Bulli die Maskottchen gleich in Mannschaftsstärke auf dem Kindertag. Aber das LVZ-Erdmännchen war immer mittendrin und hatte seinen eigenen Fanclub bei den jungen Besuchern der Familienveranstal-

tung. Der wurde auch bei der Tombola-Verlosung am Ende der Schlingel-Rallye nicht kleiner. Die Kinder konnten an verschiedenen Partnerständen spannende Aufgaben lösen und bekamen dafür einen Stempel auf ihre Schlingel-Rallye-Karte. Waren alle Aufgabe erfüllt, kam die Karte in die Verlosungstrommel, viele tolle Preise waren zu gewinnen.

Den Hauptpreis, ein Mini-Elektro-Quad, das vom Leipziger Autohaus Schneider gestiftet wurde, gewann der achtjährige Paul aus Gohlis. Er war mit seiner kleinen Schwester und seiner Mama Undine auf dem Kindertag: „Ich freue mich riesig über den Preis“, jubelt der Zweitklässler und drehte gleich mal eine Runde auf dem orangefarbenen E-Mobil. „Aber die Mama hat mir gleich gesagt, dass ich damit nicht in die Schule fahren darf.“ Ob das an der Qualität der Leipziger Straßen oder dem aktuellen Dauerstau im Norden der Stadt liegt, war von ihr nicht zu erfahren. Als besonderer Service der LVZ und des Kindertags wurde der doch etwas sperrige Gewinn mit einem Transporter zu Paul nach Hause gefahren.